

Deckblatt Selbstauskunftsunterlagen

Auskunftgebender Eigentümer / Gebührenschuldner
(Name, Anschrift)

Gemarkung:

Lagebezeichnung:
(Straße, Hausnummer)

Flurstücknummer:

Flurstücksgröße in m²:

Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse
für evtl. Rückfragen:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Erläuterungen:

Erläuterung des Auskunftgebenden:

Ich versichere, alle gemachten Angaben in diesem Lageplan und dem zugehörigen Berechnungsbogen nach besten Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift

Berechnungsbogen zur Ermittlung der gebührenpflichtigen versiegelten Fläche

Flurstücksnummer:

Flächen, die ihr Regenwasser nicht in die öffentliche Abwasseranlage einleiten

Kategorie

K 0

Flächenangaben
Flächen
(abgerundet auf volle m²)

K 1

Vollständig versiegelte Flächen:
Dachflächen, Asphalt, Beton,
Bitumen

K 2

Wenig versiegelte Flächen
Kies, Schotter, Schotterrasen,
Rasengittersteine, Porenpflaster,
Gründächer

K 3

Stark versiegelte Flächen
Pflaster, Platten,
Verbundsteine,
Rasenpfugenpflaster

K 4

Zisterne oder Versickerungsanlage mit
Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf
an die öffentliche Abwasseranlage mit einem
Fassungsvermögen von mind. 2 m³

K 5

Zisterne für die Brauchwassernutzung
und Sickermulde, Rigole,
Sickerschacht oder ähnl.
Versickerungsanlage

K 6

Restfläche

Summe der Teilflächen

Faktor

Gebührenpflichtige Fläche

0,0

1,0

0,7

0,4

0,5

1,0

0,1

1,0

Wenn Zisterne (Z) oder Versickerungsanlage (V) mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage vorhanden, bitte Fassungsvermögen in Kubikmeter angeben:

Z

V

m³

Ort, Datum

Unterschrift

AUSFÜLLHILFE
ZUM BERECHNUNGSBOGEN FLÄCHENERMITTLUNG

Gehen Sie beim Ausfüllen am besten in der Reihenfolge (1 bis 5) vor, um Ihre gebührenpflichtigen Fläche zu ermitteln. Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, erreichen Sie uns unter den im Anschreiben angegebenen Telefonnummern und zu den angegebenen Zeiten im Bürgerinformationsbüro.

Berechnungsbogen zur Flächenermittlung

Laufende Nummer: 5555

In der jeweils zutreffenden Spalte werden die Flächen eingetragen, die in die Kanalisation entwässern.
Eine genaue Beschreibung der Versiegelungsarten befindet sich unter den Bezeichnungen K 2 bis K 4

In der Spalte K 1 werden die Quadratmeterzahlen derjenigen Flächen eingetragen, die nicht in den Kanal entwässern (im BEISPIEL halbes Dach D 3 und komplette Flächen D 4 und B 6).

[illegible]

**Bitte die Dachflächen
(= überbaute Flächen) und
Bodenflächen kontrollieren und
ggf. modifizieren.**

BEISPIEL: Die Dachflächen D 1 bis
D 4 und die Bodenflächen B 5 und
B 6 wurden über eine Befliegung
ermittelt und sind auf dem
unmaßstäblichen Lageplan
Niederschlagswassergebühr
dargestellt.

In Spalte K 5 und K 6 werden Zisternen eingetragen, die über eine Zisterne oder eine Versickerungsanlage mit einem Fassungsvermögen von mindestens 2 m^3 in die öffentliche Abwasseranlage entwässern.

BERECHNUNGSBEISPIEL:

Zisterne für die Gartenbewässerung (K 5) mit einem Fassungsvermögen von 2 m^3 . D 2 ist an diese Zisterne angeschlossen.

Pro 1 m^3 Fassungsvermögen dürfen 25 m^2 Fläche angerechnet werden: $3 \times 25 \text{ m}^2 = 75 \text{ m}^2$

Von 140 m^2 bleibt eine Restfläche von 65 m^2 , welche mit dem Faktor $1,0$ in die weitere Berechnung einzieht.

Informationen über evtl.
vorhandene Zisternen oder
Versickerungsanlagen
tragen Sie bitte hier ein.